

Zeitschrift: Actio : ein Magazin für Lebenshilfe
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 97 (1988)
Heft: 4

Artikel: Menschen, die helfen : Live-Sendung im Fernsehen DRS
Autor: H.P.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-975882>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Live-Sendung im Fernsehen DRS

Menschen, die helfen

Wenn eine Hilfsorganisation wie das Rote Kreuz auf 125 Jahre aktive Arbeit zurückblicken kann, dann darf dieser Geburtstag auch gebührend gefeiert werden. Zum Beispiel mit der Eurovisionssendung «Menschen, die helfen». Sie wird am Sonntagabend, 8. Mai 1988, um 20.15 Uhr, im Fernsehen DRS, im ORF und in der ARD live aus der Sporthalle Augsburg übertragen.

präsidenten Richard von Weizsäcker mit Angehörigen des Jugendrotkreuzes aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sein.

Durch die Spielshow führt Gerhard Schmitt-Thiel vom Bayerischen Rundfunk, der seit Anfang des Jahres mit den «Showgeschichten» auch regelmässig in der ARD zu sehen ist. Er wird von Sportreporter Herbert Gogel unterstützt, der live von den Ausstellungen berichtet.



Am kommenden 8. Mai in der grossen Rotkreuz-Unterhaltungssendung im Fernsehen DRS: Emil Steinberger. (Bild: Keystone)

H.P. Nicht in erster Linie die Organisation soll aber in dieser am Weltrotkreuztag ausgestrahlten Sendung gefeiert werden, sondern die vielen Menschen, die dazu beitragen und es zum Teil auch erst ermöglichen, dass das Rote Kreuz seine hilfreiche Tätigkeit entfalten kann.

Spielszenen, Gespräche und Liveschaltungen zu Ausseninsätzen von Frauen und Männern des Roten Kreuzes – Angehörigen der nationalen Gesellschaften Deutsches Rotes Kreuz, Österreichisches Rotes Kreuz und Schweizeri-

ches Rotes Kreuz – werden deshalb Einblick in die Rotkreuzarbeit geben – in einer unterhaltenden und spannenden Show, die in ein abwechslungsreiches musikalisches Programm eingebettet ist. Fröhlich soll das Ganze sein und auch an den Frühling und den Muttertag erinnern, der in diesem Jahr ebenfalls auf den 8. Mai fällt.

Das Musikprogramm reicht von Klassik, Volksliedern und Liedermachern über Folk, Musical und auch internationale Folklore bis zum Schlager und zur Popmusik. Auftreten wer-

den Reinhard Fendrich, Haindling, Reinhard Mey, Stephan Remmler, Elke Sommer, Conny Wagner, Juliane Werding, die Gruppe Wind und internationale Gäste wie die Jackson Gospel Singers, das ungarische Jugendorchester Rajkó und Gilbert O'Sullivan.

Als Beitrag aus der Schweiz wird Emil in seiner ebenso unverwechselbaren wie unnachahmlichen Art zeigen, wie es ihm beim Blutspenden ergangen ist.

Einer der Höhepunkte wird schliesslich eine Gesprächsrunde des deutschen Bundes-

Die Redaktion der Sendung wird unterstützt und begleitet von den PR-Chefs der nationalen Rotkreuzgesellschaften von Deutschland, Österreich und der Schweiz, Rolf Herzbach, Bonn, Walter Vilt und Roland Siegrist, Wien, und Heinz Probst, Leiter der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit beim SRK-Zentralsekretariat in Bern. □